



**PINNWAND**

**Wichtiger Hinweis**

Das Sozial- und Wohnungsamt der Stadt Fulda ist am Freitag, 7. September 2018, geschlossen.

**Volksliedersingen**

FULDA. Das nächste Fuldaer Volksliedersingen findet am Donnerstag, 6. September, um 15 Uhr in der Cafeteria von Antonius in Fulda-Neuenberg statt. Dorthin fährt die Stadtbuslinie 4, Haltestelle Antoniusheim.

**STELLENAUSSCHREIBUNG**



Im **Amt für Brand-, Zivilschutz und Rettungsdienst** ist zum **01.01.2019** die Vollzeitstelle als

**Einsatzbearbeiter/in für die Leitstelle Fulda**

zu besetzen.

Gesucht wird eine qualifizierte und belastbare Persönlichkeit, die neben der spezifischen Ausbildung über weitere fachliche Kompetenzen im Rettungsdienst verfügt.

**Interessiert?** Sofern Sie die geforderten Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Auf unserer Internetseite [www.fulda.de](http://www.fulda.de) finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik – Arbeiten bei der Stadt Fulda – Stellenausschreibungen“ den vollständigen Ausschreibungstext und einen Link, der Sie direkt auf unser Bewerberportal weiterleitet.

Bitte bewerben Sie sich möglichst über unser Online-Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsfrist endet am **21.09.2018**.

Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

**Magistrat der Stadt Fulda  
Haupt- und Personalamt  
Personal- und Organisationsabteilung  
Schlossstr. 1, 36037 Fulda**



Der Platz der Weißen Rose in Ziehers-Nord im Originalzustand der 1960er Jahre.

Foto: Stadtarchiv Fulda

# Entdecken, was verbindet

Interessante städtische Orte zu entdecken / 25 Jahre „Tag des offenen Denkmals“

**FULDA (rem). Am bundesweiten „Tag des offenen Denkmals“ am Sonntag, 9. September, sind dieses Jahr nicht nur sehenswerte Gebäude in der Stadt Fulda mit von der Partie, sondern auch ein besonderer Platz: der Platz der Weißen Rose.**

„Denkmalschutz live“: einmal im Jahr Denkmale kostenfrei zu öffnen und sie durch Führungen und bunte Rahmenprogramme erlebbar zu machen – das ist die Idee des seit 25 Jahren bestehenden „Tags des Offenen Denkmals“. Seither ist auch die Stadt Fulda bemüht, den Bürgerinnen und Bürgern bekannte Orte in der Stadt neu erlebbar zu machen. In diesem Jahr sind es gleich drei.

Der Platz der Weißen Rose in Ziehers-Nord ist ein Ort mit historischem Charakter. In den 1960er Jahren hat die Stadt Fulda den Platz der Weißen Rose in Gedenken an die Widerstandskämpfer eingeweiht. Im Rahmen des „Tages des Offenen Denkmals“ ist eine Führung über den neu sanierten Platz zum Thema „Städtebau und Architektur der 1960er Jahre“ geplant. Stadtbaurat Daniel Schreiner, Adrian Hehl von der Unteren Denkmalenschutzbehörde Fulda und Pfarrkurator Michael Will werden die Führung anbieten. Der Treffpunkt ist um 11.15 Uhr am Denkmal Weiße Rose.

Das Palais Schildeck bietet heute Ausstellungsräume für zeitgenössische Kunst, dabei ist es selbst ein Kunst-

werk. Das schlichte Palais aus dem 18. Jahrhundert ist mit fachgerecht restaurierten Kaminen, profilierten Sandsteingewänden, einer Kölner Decke sowie einer Holzsäule mit pyramidenförmiger Basis aus Sandstein ausgestattet. Zu dem historischen Gebäude gibt es am Denkmaltag um 12 Uhr, 14 Uhr sowie 16 Uhr Führungen durch Claus Diegelmann, Miteigentümer des Palais. Der Repräsentationsbau hat an diesem Tag seine Türen für Besichtigungen der historischen Ausstellung des Kunstvereins Fulda e.V. zum 30-jährigen Vereinsjubiläum sowie des Gewölbekellers geöffnet. Im davor gelegenen Dahliengarten können Besucherinnen und Besucher Künstlern beim Arbeiten über die

Schulter schauen. Kleine Künstler können selbst bei einer Gemeinschaftsbildaktion aktiv werden.

Traditionell ist auch wieder die Propstei Johannesberg beim Denkmaltag dabei. Von 13 Uhr bis 18 Uhr gibt es Führungen im Propsteigarten, im Lapidarium und in den historischen Räumen im Roten Bau. Eine Kirchenführung ist ebenfalls um 17 Uhr geplant. Kinder können sich den ganzen Nachmittag lang am Arbeiten mit Holz probieren. Zudem gibt es unter dem Motto „Vergoldung und Arbeiten mit Blattmetallen“ die Lebende Werkstatt zu entdecken. Das Programm unter: [www.foerdereverein-propstei-johannesberg.de](http://www.foerdereverein-propstei-johannesberg.de). Alle Angebote des Aktionstages sind kostenfrei.



Für das Kindergartenjahr 2019/2020 suchen wir motivierte und engagierte

**Erzieherinnen/Erzieher im Anerkennungsjahr**

Wir bieten Ihnen als einer der größten Arbeitgeber für Erzieherinnen und Erzieher in Fulda mit sechzehn eigenen Einrichtungen eine interessante Aufgabe in einem unserer verschiedenen Teams sowie einen Arbeitsplatz mit vielseitigen, abwechslungsreichen und kreativen Tätigkeiten. In unseren gut ausgestatteten Kitas werden Sie von professionell ausgebildeten pädagogischen Fachkräften unterstützt. Wertschätzung und Akzeptanz stehen hier an erster Stelle. Zudem sind uns eine qualifizierte Praxisanleitung und intensive Kooperation mit der Ausbildungsstätte sehr wichtig.

Sie bieten uns

- eine abgeschlossene theoretische Ausbildung
- idealerweise verschiedene Praktika in Kindertagesstätten
- eine wertschätzende Grundhaltung und Empathie im Umgang mit Kindern
- Fach- und Methodenkompetenz sowie Kreativität und Phantasie
- Organisationstalent und eine strukturierte Arbeitsweise
- ein hohes Maß an Engagement, Geduld und Belastbarkeit
- kommunikative Kompetenz, Dienstleistungsorientierung und Flexibilität

Auf unserer Internetseite [www.fulda.de](http://www.fulda.de) finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik, Arbeiten bei der Stadt Fulda, Stellenausschreibungen“ einen Link, der Sie direkt auf unser Bewerberportal weiterleitet. Bewerben Sie sich bitte möglichst über unser Online-Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsfrist endet am **15.10.2018**.

Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

**Magistrat der Stadt Fulda  
Haupt- und Personalamt  
Personal- und Organisationsabteilung  
Schlossstraße 1  
36037 Fulda**

**STELLENAUSSCHREIBUNG**



Für unser **Amt für Brand-, Zivilschutz und Rettungsdienst** suchen wir zum **01.04.2019**

**eine Brandoberinspektorin/ einen Brandoberinspektor**

zur Ausbildung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst und der geplanten späteren Wahrnehmung einer Tätigkeit im Sachgebiet Zentrale Leitstelle Fulda.

Zwingende Voraussetzungen sind der Abschluss eines Studiums in einem für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten Studienfach (bevorzugt Informatik) sowie die uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst.

**Interessiert?** Sofern Sie die geforderten Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Auf unserer Internetseite [www.fulda.de](http://www.fulda.de) finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik – Arbeiten bei der Stadt Fulda – Stellenausschreibungen“ den vollständigen Ausschreibungstext und einen Link, der Sie direkt auf unser Bewerberportal weiterleitet.

Bitte bewerben Sie sich möglichst über unser Online-Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsfrist endet am **21.09.2018**.

Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

**Magistrat der Stadt Fulda  
Haupt- und Personalamt  
Personal- und Organisationsabteilung  
Schlossstr. 1, 36037 Fulda**

**„Vor der Kaserne...“**

Vortrag am 11. September im Rokokosaal

**FULDA (fd). Erst sangen die Soldaten der Wehrmacht „Lili Marleen“, dann okkupierten die Briten und GIs den, salopp gesprochen, ersten deutschen Millionenhit. „Vor der Kaserne“ ist Thema am Dienstag, 11. September, um 19.30 Uhr im Rokokosaal des Palais Altenstein (Schlossstraße 4).**

Es ist eine faszinierende musikalische, hochpolitische und überaus interessante historische Geschichte eines Liedes, das auch durch

die Interpretation von Lale Andersen unsterblich geworden ist. Der Fuldaer Journalist Uwe-Bernd Herchen befasst sich (einschließlich zahlreicher Musikbeispiele) mit Textdichtern und Komponisten, mit den unterschiedlichen Interpretationen und Fassungen, mit den politischen Hintergründen und den zahlreichen Brüchen im Leben der beteiligten Personen.

Karten sind für fünf Euro im Büro der Volkshochschule Fulda (Unterm-Heilig-Kreuz 1) erhältlich.

**Noch Karten verfügbar**

Benefizkonzert am 14. September

FULDA (jo/fd). Schnell sein lohnt sich: Noch sind einige Restkarten für das Benefizkonzert zugunsten der Hessischen Feuerwehrstiftung mit dem Landespolizeiorchester Hessen und dem Orchester der Freiwilligen Feuerwehr Dirlos am Freitag, 14. September, um 19.30 Uhr in

der Orangerie erhältlich. Der Ertrag des Konzerts kommt vollständig der Arbeit der Hessischen Feuerwehrstiftung zu Gute. Tickets für das Benefizkonzert gibt es bei der Fuldaer Zeitung (12 Euro, 10 Euro ermäßigt) oder an der Abendkasse (14 Euro).